

# Jahresbericht 2022

Liebe Schützenkolleginnen und Schützenkollegen

Schon wieder ist ein Jahr, mit diversen Höhepunkten vorbei.

Begonnen haben wir das Jahr mit der alljährlichen GV.

Für mich etwas speziell, da ich vom Alten zum Neue Präsident gewählt wurde.

Beim Schützenhausputz Ende März, wurden wir tatkräftig von unserem Gastverein Warth Weiningen unterstützt. So hatten wir dann am Nachmittag genügend Zeit unserer Schiessanlage auf Herz und Nieren zu testen.

So ging es auch gleich los mit den ersten Wettkämpfen, das Frühlingschiessen in Hagenbuch stand an. Weiter ging es mit den Vorrunden GM und OMM, so haben es doch zwei Gruppen an den Final in Frauenfeld geschafft. Leider konnten beide Gruppen ihr Können am Finaltag nicht abrufen und nicht um den Titel mitkämpfen.

Des Weiteren folgten die Anlässe: Seebachtalschiessen in Oberneunforn und das Feldschiesen in Herdern.

Noch vor den Sommerferien besuchten wir das Kantonale Schützenfest in Uri. Am Samstag den 25. Juni ging es um 05.00 Uhr morgens los mit Bus und Anhänger, welcher am Morgen schon die Ersten Fehlermeldungen brachte. Nichts desto trotz fuhren wir los nach Altendorf ins Festzentrum für die Gewehrkontrolle.

Anschliessend fuhren wir zum Schiessplatz nach Spiringen wo wir herzlich Empfangen wurden. Den Ganze Tag über wurde um Punkte gekämpft. Die einen beim Schiessen die Anderen beim Jassen

Am Abend dan des Wettkampfs müde, verschoben wir uns nach Urigen ins Posthotel. Leider wurden die Fehlermeldungen beim Bus nicht weniger und er liess sich nur noch im zweiten Gang den Berg hinauf zum Hotel bewegen.



Im Hotel angekommen bezogen wir unsere Zimmer. Auch ein Ersatzbus wurde organisiert, damit die Reise am zweiten Tag fortgeführt werden konnte.

Im Hotel wurden wir kulinarisch verwöhnt mit einem sehr guten Nachtessen und ebenso reichhaltigem Frühstücksbuffet.



Am nächsten Morgen ging es dann weiter mit der Besichtigung der neuen Stoosbahn.



Mit dem Ersatzbus fuhren wir pünktlich zum Treffpunkt zu unseren Vereinskollegen vom SV Warth-Weiningen.

Dort angekommen ging es auf den Berg, mit der steilsten Standseilbahn der Welt auf den Stoss.

Nach einem kleinen Fussmarsch konnten wir uns alle verpflegen, bevor es dann zu einer eindrücklichen Führung durch die Technikräume der Standseilbahn ging.



Nach der Führung und einem Gruppenfoto nahmen wir alle die Heimreise auf und freuten uns auf die bevorstehenden Sommerferien.



Nach den Sommerferien ging es wieder Schlag auf Schlag, zuerst das Verbandswettschiessen in Herdern und nur eine Woche später ebenfalls in Herdern das Poulet Schiessen.

Zu guter Letzt noch das Most – Inder Schüsse in Matzingen.

Am 1. Oktober traf sich dann die Schützenschar zum letzten Schiessanlass in diesem Jahr für das Endschiessen → Noch einmal alles oder nichts.

Am 14. Oktober trafen wir uns alle zum Fondue - Höck bei Urs und Nicole Haag in Hüttwilen. An diesem Anlass nahmen auch die Schützenkollegen von Warth-Weiningen teil. Für die schönen zwei Jahre die sie bei uns zu Gast auf der Schiessanlage waren, bedankten Sie sich herzlich und luden uns spontan zum Fondue ein. An dieser Stelle nochmals vielen Dank.

An diesem Abend erfolgte auch noch die Anmeldung zum TKSF 2023.

Am 05. November trafen sich nochmals alle zum Absenden im Rest. Löwen in Nussbaumen. Alex und sein Team haben uns mit Cordon – Bleu, Gemüse, Teigwaren und Pommes verwöhnt. Zum Abschluss servierten sie noch eine Torte nach Hausrezept.

Zwischendurch wurde auch immer wieder eine Rangliste verlesen. Die Resultate findet Ihr auf unserer Homepage.



Das Jahresprogramm 2022 gewonnen hat Martin Häsler vor Barbara Mosberger gefolgt von Roger Cahans.

An dieser Stelle möchte ich mich nochmals herzlich bei allen Sponsoren und Gönnern bedanken, so konnte doch jede Schützin oder Schütze einen schönen Preis nach Hause nehmen.

Vielen Dank !

Was für mich speziell vom Jahr 2022 bleibt, sind nicht die Resultate die geschossen wurden, sondern das Vereinsleben das wieder ohne Wenn und Aber gelebt werden durfte. Ebenso die schönen Stunden, die Gespräche und natürlich auch das eine oder andere Bier in froher Runde.

Nussbaumen Januar 2023

Der Präsident

Hubi Mosberger